

Pressemitteilung der GAL Hamburg-Nord Bussestraße 1, 22299 Hamburg | Tel. 040 512226 | info@galnord.de

06. Oktober 2011

GAL-Stadtteilgruppe zu Besuch auf dem Dulsberg

Ende September besuchte die Stadtteilgruppe Barmbek der GAL Hamburg-Nord, zuständig für den Regionalbereich Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg, die Dulsberger Frohbotschaftskirche.

Ein gutes Dutzend Mitglieder und Interessierte, darunter die Bürgerschafts- und Wahlkreisabgeordnete **Dr. Eva Gümbel, Britta Pläschke**, Sprecherin des Stadtteilrats Dulsberg und **Michael Schilf**, GAL-Sprecher im zuständigen Regionalausschuss, informierten sich über die Probleme und Herausforderungen vor Ort.

Eine Besteigung des Kirchturms verschaffte der Gruppe einen ersten Überblick über Hamburgs am dichtesten besiedelten Stadtteil. Anschließend berichtete **Pastorin Maren Wichern** von der schwierigen Lage der Gemeinde: Zum einen ist die Bausubstanz der Frohbotschaftskirche stark sanierungsbedürftig. Zum anderen benötigt die ebenfalls am Standort angesiedelte Kita dringend größere Räumlichkeiten. Derzeit wird innerhalb der Gemeinde, aber auch mit dem Stadtteil und politischen VertreterInnen diskutiert, wie Abhilfe geschaffen werden kann. Auch ein Abriss der schadhaften Gebäudeteile wird nicht mehr ausgeschlossen.

Michael Schilf, GAL-Sprecher im Regionalausschuss dazu: "Wir unterstützen die Kirchengemeinde gerne dabei, eine optimale Lösung für die Kita, die Gemeinde und den Stadtteil zu finden. Die Frohbotschaftskirche erfüllt eine wichtige Funktion im Stadtteil."

Im Anschluss berichtete Jürgen Fiedler vom Stadtteilbüro Dulsberg von den vom Bezirksamt ohne Einbeziehung des Stadtteils betriebenen Umstrukturierungen in der Arbeit des Büros. So sind die erfolgreiche Netzwerkarbeit, die das Stadtteilbüro in den vergangenen Jahren aufgebaut hat sowie die organisatorische Unterstützung des Stadteilrats durch Stellenverlagerungen und Mittelkürzungen gefährdet. Eva Gümbel (MdHB), GAL-Wahlkreisabgeordnete für den Bereich Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg: "Mit der Begründung, nun habe man ja wohl genug gefördert, einfach erfolgreiche und effektive Strukturen zu zerschlagen, ist kurzsichtig und kontraproduktiv. Dass dabei nicht einmal vorab das Gespräch mit den VertreterInnen des Stadtteils gesucht wurde, ist für mich völlig unverständlich."

Hintergrund

Die Stadtteilgruppen der GAL Hamburg-Nord treffen sich regelmäßig, um Mitgliedern und Interessierten die Gelegenheit zum Austausch zu geben. Wie zuletzt beim Besuchs des Dulsbergs, informieren sich die Gruppen dabei gerne auch vor Ort über aktuelle Themen und Probleme in den Stadtteilen des Bezirks. Interessierte erhalten aktuelle Informationen zu den nächsten Treffen unter www.galnord.de oder Tel. 512226.

Bildmaterial (Links unten)

Bild 1



Vordere Reihe:

Dr. Eva Gümbel, GAL-Wahlkreisabgeordnete für den Bereich Barmbek-Uhlenhorst-Hohenfelde-Dulsberg

Britta Pläschke, Sprecherin des Stadtteilrats Dulsberg

Maren Wichern, Pastorin an der Frohbotschaftskirche Dulsberg

Jürgen Fiedler, Leiter des Stadtteilbüros Dulsberg

Hintere Reihe:

Weitere TeilnehmerInnen der Stadtteilgruppe

Bild 2 Bild 3
Blicke vom Kirchturm der Frohbotschaftskirche





Downloadlinks:

Bild 1: http://www.galnord.de/userspace/HH/galnord/Bilder/Fraktion/presse/111006_pm_galnord_GAL-StadtteilgruppeZuBesuchAufDemDulsberg_Stadtteilgruppe.jpg

Bild 2: http://www.galnord.de/userspace/HH/galnord/Bilder/Fraktion/presse/111006_pm_galnord_GAL-StadtteilgruppeZuBesuchAufDemDulsberg_BlickVomKirchturm.jpg

Bild 3: http://www.galnord.de/userspace/HH/galnord/Bilder/Fraktion/presse/111006_pm_galnord_GAL-StadtteilgruppeZuBesuchAufDemDulsberg_BlickVomKirchturm2.jpg